

BI Waldwende-Jetzt, BI Waldwende Jetzt-Südhessen,
Naturschutzbündnis Südhessen, Greenpeace Frankfurt am Main,
Greenpeace Darmstadt, Westwald Allianz, BI pro Walderhalt, BBIWS Hessen

Waldbegehung mit Vortrag und Diskussion

Der Wald im Taunus in der Klimakrise

Wie wollen wir unter den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen mit ihm umgehen? Welche Ziele haben wir für seine Entwicklung?

Am 30.09.2023 laden die oben genannten Organisationen zu einer öffentlichen Waldbegehung mit anschließender Diskussion im Hochtaunus ein. Hintergrund der Veranstaltung ist die ökologische Krise, die sich mittlerweile deutlich in unseren hessischen Wäldern wie auch in allen anderen deutschen Mittelgebirgen ausprägt. Veränderte klimatische Bedingungen führen zu flächenwirksamen Störungen wie Borkenkäferkalamitäten, Veränderungen des Waldinnenklimas und Windwurfereignissen und beeinträchtigen spürbar die Funktionalität der Waldökosysteme auch hier in der Region.

Darüber hinaus wirken sich jedoch auch andere Faktoren wie forstliche Eingriffe, Bodenveränderungen und Stickstoffeinträge auf die Resilienz und das Anpassungsvermögen unserer Wälder und damit auf ihre zukünftige Stabilität in den sich schnell wandelnden klimatischen Bedingungen aus. Eingriffe wie flächige Räumungen im Umgang mit Kalamitäten führen zu einer enormen Veränderung des Landschaftsbildes. Wir betrachten die großen Herausforderungen durch die Summe dieser Stressoren als Chance zu einer Neuorientierung des Umgangs mit unseren Wäldern. Das sogenannte Waldsterben 2.0 erfordert einen Paradigmenwechsel in der Behandlung des hessischen Waldes. Die größten Herausforderungen sind ein zielgerichteter Umgang mit Störungsflächen und die Sicherung eines intakten Waldinnenklimas und der Bodenfruchtbarkeit.

In dieser ökologischen Krise unserer Wälder ist ein weiteres kritisches Reflektieren des aktuellen Waldzustandes und seiner Ursachen dringend notwendig. Darüber hinaus ist die fortlaufende verantwortungsvolle und wissenschaftlich fundierte Auseinandersetzung mit bestehenden und zukünftigen Strategien der Waldbehandlung essenziell. Diese erfordert auch eine Anpassung des hessischen Waldgesetzes.

Wir laden daher Bürgerinnen und Bürger, VertreterInnen der hessischen Landespolitik, der kommunalen WaldbesitzerInnen, der Forstwirtschaft und des ehrenamtlichen Naturschutzes zu einer Begehung im Hochtaunus ein. Die neuen Überlegungen zum Umgang mit dem Wald in unserem Zeitalter des Anthropozäns möchten wir gerne im Hinblick auf die hessische Landtagswahl mit allen Beteiligten vor Ort diskutieren und freuen uns auf einen regen Diskurs über die Zukunft der hessischen Wälder.

Die Exkursion wird fachlich von Volker Ziesling, Leitender Forstdirektor i.R., begleitet.

Organisatorisches:

Wann: Samstag, 30.09.2023, 14:00 Uhr

Wo: Wanderparkplatz Sandplacken, Restaurant Tannenheim

Weitere Informationen: www.waldwende-jetzt.de

Kontakt:

Niclas Kruff, niclaskruff@gmx.de

Julia Flammersfeld, j.flammersfeld@gmx.de

